

**Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,
liebe Mitglieder der Pfarrei Pax Christi,**



ein Kanon meiner Kindheit kommt mir immer wieder in den Sinn. Und dann singe ich ihn gern, innerlich oder mit lauter Stimme. Er lautet: „Froh zu sein bedarf es wenig; doch wer froh ist, ist ein König.“ Ich kann mich nicht erinnern, wann ich diesen Vers zuletzt in Gemeinschaft gesungen habe. In meinem Herzen jedoch ist er lebendig und will ab und zu erklingen.

Wenn ich das Lied singe, hebt sich meine Stimmung. Vielleicht haben mich diese Worte in meiner Kindheit angesprochen, weil ich davon träumte, ein König oder ein Held zu sein. Edelmut hat mich schon immer bewegt. Grundsätzlich bleibt die Freude ein Lebensthema, das mich von Kindheit an bis heute begleitet. Mein Festprediger bei der ersten Messe in meiner Heimatpfarre gab mir folgende Botschaft mit auf den Weg: „Sei ein Priester, bei dem man die Freude an Gott an spüren kann, auch in schweren Stunden!“ Heute und im Blick auf die nahe Zukunft spricht mich das Vertrauen an, dass das Wenige genügen kann, um froh und glücklich zu sein. Die düsteren Andeutungen, die lustige Spaßgesellschaft sei nun bald am Ende, sollten uns nicht über die Maßen erschrecken. Verzicht kann auch frei machen und uns ermuntern, aufeinander zu achten und miteinander zu teilen.

Die Freude braucht die großen Mittel nicht, der arme Franziskus war einer der glücklichsten Menschen. Natürlich gefällt mir die Melodie dieses kurzen Liedes ausgesprochen gut. Das erinnert mich an eine frühchristliche Aufforderung: Nehmt die Melodie Gottes in Euch auf. Die göttliche Melodie will in uns erklingen. Sie sagt uns folgendes zu: Du bist gesegnet, mit ewiger Liebe geschaffen und erlöst, unsere Namen sind in Gottes Hand geschrieben; deshalb kann uns nichts von der Liebe Gottes trennen. Daher können wir mutig Zeugnis ablegen und vertrauen.

Im Namen unserer Gremien und des Pastoral- und Sekretariatsteams wünsche ich Ihnen:
Lassen Sie Lieder der Hoffnung und der Freude in Ihrem Herzen erklingen!

Ihr Dompfarrer Matthias Bender

Wir sind für Sie da!

Das Team der Pfarrei Pax Christi erreichen Sie telefonisch Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr unter 06232/102-140 oder auch per Email unter pfarramt.speyer@bistum-speyer.de. Alle aktuellen Informationen können Sie auch immer unserer Homepage (www.kirchen-in-speyer.de) entnehmen oder auf unseren Social- Media Kanälen auf Facebook und Instagram.



Gottesdienste vom 23. bis 31. Juli 2022

Samstag, 23.07.2022

07:30 Heilige Messe

Dom

17:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt)

St. Otto

für Hildegard Rakoczy und Josef Przygoda
Kirchweihfest St. Otto

ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen, nach dem Gottesdienst Abendessen und gemütliches Beisammensein

Sonntag, 24.07.2022

07:30 Heilige Messe

Dom

09:00 Heilige Messe

St. Joseph

der kroatischen Gemeinde

09:30 Heilige Messe

Priesterseminar

09:30 Heilige Messe (Pfarrer Dr. Asomugha)

St. Konrad

10:00 Kapitelsamt

Dom

mitgestaltet von der Dommusik

10:30 Heilige Messe (Kaplan Brandt)

St. Joseph

Liveübertragung auf dem [YouTube Kanal der Dompfarrei Pax Christi Speyer](#)

11:00 Heilige Messe (Pfarrer Wetzel)

St. Bernhard

18:00 Lobpreisgottesdienst

Priesterseminar

18:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt)

St. Hedwig

Jugendgottesdienst

18:00 Heilige Messe (Pfarrer Wetzel)

Dom

Montag, 25.07.2022

07:00 Heilige Messe

Dom

18:00 Heilige Messe

St. Otto

Dienstag, 26.07.2022

07:00 Heilige Messe	Dom
18:00 Heilige Messe	Dom

Mittwoch, 27.07.2022

07:00 Heilige Messe	Dom
18:00 Friedensmesse	St. Bernhard

Donnerstag, 28.07.2022

07:00 Heilige Messe	Dom
18:00 Heilige Messe	St. Konrad

Freitag, 29.07.2022

07:00 Heilige Messe	Dom
18:00 Heilige Messe	Dom

Samstag, 30.07.2022

07:30 Heilige Messe	Dom
18:00 Heilige Messe (Pfarrer Dr. Aosmugha) für Paul Ehinger, Walter Fischer und Hannelore Fischer und Angehörige der Familie	St. Otto

Sonntag, 31.07.2022

07:30 Heilige Messe	Dom
09:00 Heilige Messe der kroatischen Gemeinde	St. Joseph
09:30 Heilige Messe	Priesterseminar
09:30 Heilige Messe (Pfarrer Wetzel)	St. Konrad
10:00 Kapitelsamt mitgestaltet von der Dommusik	Dom
10:30 Heilige Messe (Kaplan Brandt) Liveübertragung auf dem YouTube Kanal der Dompfarrei Pax Christi Speyer	St. Joseph
11:00 Heilige Messe (Pfarrer Wetzel)	St. Bernhard
18:00 Wort-Gottes-Feier	St. Hedwig
18:00 Heilige Messe für Lieselotte Bonn	Dom

Keine Corona-Beschränkungen mehr

In den Kirchen der Pfarrei Pax Christi besteht keine Maskenpflicht und kein Abstandsgebot mehr für Gottesdienstteilnehmer. Damit gibt es für Teilnehmer an Gottesdiensten keinerlei Corona-Beschränkungen mehr. Weiterhin wird der 10:30 Uhr Gottesdienst aus St. Joseph im Internet auf der YouTube-Seite der Pfarrei gestreamt.

Sommer im Pfarrbüro - Das zentrale Pfarrbüro Pax Christi hat nur vormittags geöffnet

In der heißen Sommerzeit vom 10. Juli bis 31. August bleibt das zentrale Pfarrbüro nachmittags geschlossen. Ab dem 1. September ist dann wieder zu den regulären Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Montag- und Donnerstagnachmittag von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Selbstverständlich ist es möglich, Termine nach Vereinbarung auszumachen. Der Anrufbeantworter unter der Telefonnummer 102-140 wird regelmäßig abgehört.



Jugendgottesdienst in St. Hedwig

Am Sonntagabend, 24. Juli findet um 18 Uhr in St. Hedwig wieder ein Jugendgottesdienst statt. Alle Jugendlichen und jung Gebliebenen sind herzlich eingeladen.

Fahrten nach Assisi und Hamburg - Angebot des BDKJ Speyer für Jugendliche und junge Erwachsene im Spätjahr



Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) Speyer bietet im Oktober zwei Fahrten für Jugendliche und junge Erwachsene an. Das Referat Politische Bildung des BDKJ bietet in diesem Jahr zum dritten Mal eine politische Bildungsfahrt an. Das Ziel wird für das lange Wochenende vom 30. September – 03. Oktober Hamburg sein. Dort wird die Kolonialgeschichte Deutschlands im Fokus stehen und die Frage aufgeworfen werden, welche Auswirkungen dieses Erbe auf Gesellschaft und Politik heute hat.

Im Rahmen der bistumsweiten Diözesanwallfahrt nach Assisi, wird sich auch der

BDKJ Speyer zu einer Jugendwallfahrt nach Assisi aufmachen. Vom 17. Bis 23. Oktober gibt es für Jugendliche ab 14 Jahren die Möglichkeit sich beim gemeinsamen Programm auf die Spuren von Franziskus und Klara von Assisi zu begeben. Auf der Assisi-Fahrt wird es ein spirituelles Programm geben, das auch Zeit für persönliche Entdeckungen und Freizeitmomente lässt.

Politische Bildungsfahrt nach Hamburg – Thema Kolonialgeschichte:

30.09. – 03.10.22 | 120€ (Unterkunft, Halbpension, Fahrt, ÖPNV, Programm inbegriffen) | ab 15 Jahren

Anmeldung unter: bildungsfahrt.bdkj-speyer.de (ohne www) | Kontakt: 06232-102 292

Jugendwallfahrt nach Assisi - Auf den Spuren von Franziskus und Klara:

17. – 23.10.22 | 240€ (Unterkunft, Halbpension, Fahrt, Programm inbegriffen) | ab 14 Jahren
Anmeldung unter: assisi.bdkj-speyer.de (ohne www) | Kontakt: 06232-102 359



23. JULI 2022

Die Gemeinde
St.Otto lädt in
Kooperation mit
den Kitas
Don Bosco und
St. Christophorus
herzlich ein zum

GEMEINDE- FEST

*Der Kammerchor
der Ehemaligen singt
zusammen mit der
Gemeinde Gesänge
aus der Pfarrkirchner
Messe, unterstützt
von Trompeten,
Pauken, Orgel und
Bass.



*AB 15 UHR
KAFFEE UND KUCHEN*

*17 UHR
FESTGOTTESDIENST**

*IM ANSCHLUSS
ABENDESSEN UND
GEMÜTLICHES
BEISAMMENSEIN*

„Der Bedarf an Spenden war noch nie so groß“ - Sozialkaufhäuser der Caritas verzeichnen eine krisenbedingt höhere Nachfrage und benötigen dringend Sachspenden

„So eine Situation hatten wir noch nie. Die Kunden werden immer mehr, und unsere Regale immer leerer.“ Das sagt Peter Lehmann, der Verantwortliche des Caritasverbandes für die Diözese Speyer für die drei Sozialkaufhäuser des Verbandes. „Wir benötigen dringend Spenden, und zwar von allem. Kleidung, Möbel, Haushaltswaren. Und ehrenamtliche Helfer, die Möbel auf- und abbauen können, wären uns auch sehr willkommen.“



Nach der Einschätzung von Peter Lehmann kommen derzeit viele Ursachen zusammen, die für den Rückgang an Spenden und für die weiter steigende Nachfrage verantwortlich sind: „Während der Corona-Lockdowns haben viele Menschen die Gelegenheit zuhause genutzt, auszusortieren und sich von Sachen zu trennen. Da haben wir viel bekommen, und auch unsere Caritas-Sammelcontainer überall in der Diözese waren ständig voll und mussten häufiger geleert werden. Jetzt haben die Leute wohl einfach vorerst weniger abzugeben.“ Hinzu komme, dass viele Menschen auch Anfang März, als der Krieg in der Ukraine begonnen hatte und viele Geflüchtete in der Region ankamen, auch sehr viele Sachspenden an Hilfsorganisationen und Privatleute abgegeben hätten.

„Es kommen auch auf der Nachfrageseite mehrere Dinge zusammen. Das sehr sommerliche Wetter sorgt dafür, dass die Nachfrage nach Sommerkleidung ungebrochen ist. Aus den letzten Jahren wissen wir, dass zur Jahresmitte hin die Kunden mit Sommerkleidung eigentlich schon gut versorgt waren.“ Aber jetzt käme noch hinzu, dass der Kundenkreis sich stetig vergrößere: „Bevor unsere Kaufhäuser morgens öffnen, stehen die Kunden schon Schlange, jeden Tag an jedem Standort.“ Die aktuelle Weltlage, die Inflation, die Verteuerung der Produkte für den täglichen Bedarf, die drohende Verdreifachung der Energiekosten – all das seien Faktoren, die die Zahl der Kunden der Sozialkaufhäuser stetig vergrößere. „Wir wollen die Nachfrage wirklich gerne bedienen“, sagt Lehmann. „Aber dafür brauchen wir Spenden. Wir brauchen Kleinmöbel, Betten, Kommoden und ähnliches“, sagt er. „Außerdem gut erhaltene Bettwäsche und Handtücher, Haushaltswaren wie Tassen, Teller, Gläser und Aufbewahrungsdosen. Sommer- und Winterkleidung für Damen, Herren und Kinder, Sommer- und Winterschuhe und Taschen.“

Ein weiteres Problem der drei Warenkorb-Sozialkaufhäuser ist der Mangel an ehrenamtlichen Helfern. „Einige unserer Helfer sind nach der corona-bedingten Schließzeit nicht wieder gekommen. Aber wir haben in den vergangenen Jahren sowieso schon einen Mangel an ehrenamtlicher Unterstützung gehabt.“ Die Ehrenamtler helfen beim Sichten und Sortieren der Spenden, beim Einräumen in den Markt und beim Aufräumen. „In der Vergangenheit hatten wir auch immer wieder mal ein paar kräftige Männer, die dann Möbel bei den Spendern zuhause abholen, abbauen und im Markt wieder aufbauen konnten. Die haben wir leider gar nicht mehr, so dass wir diesen Service den Spendern nicht mehr anbieten können.“ Die Spender müssten also auch Möbelspenden selbst vorbeibringen –

und das auch nur zu den Öffnungszeiten der Kaufhäuser. „Was uns leider gar nichts bringt und nur zusätzliche Arbeit macht, ist, wenn die Leute Sachen außerhalb der Öffnungszeiten vor die Tür stellen. Die Sachen werden dann durchwühlt, herumgeworfen, kaputt gemacht, und wir müssen sie dann aufräumen und entsorgen.“

Der Caritas-Mitarbeiter und Marktverantwortliche Peter Lehmann würde sich freuen, wenn die Bevölkerung - auch im Sinne der Solidarität mit denen, die sich ihren Alltagsbedarf nicht in regulären Geschäften kaufen können - in den kommenden Wochen nochmals Sachspenden in den Caritas-Sozialkaufhäusern abgeben würde.

Die Leiterin des **Warenkorbs Speyer** in der Friedrich-Ebert-Straße 2b ist Helga Siegel, Telefon 06232 / 294065, warenkorb.speyer@cbs-speyer.de. Die Öffnungszeiten sind Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10 bis 12.45 Uhr und von 14 bis 16.45 Uhr, und Dienstag von 10 bis 12.45 Uhr und von 14 bis 15.45 Uhr, und Freitag von 10 bis 13 Uhr.

Text und Foto: Caritasverband für die Diözese Speyer / Adobe Stock Brian Jackson